

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten **baldmöglichst** für das Team am Lehrstuhl für Romanische Philologie folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2066, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13, Beschäftigungsdauer: (zunächst) 2 Jahre mit der Option auf Verlängerung, Beschäftigungsumfang: 50 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Lehrstuhl für Romanische Philologie - Gesamtromania mit besonderer Berücksichtigung des Italienischen und Französischen; Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls: Historische Sprachwissenschaft (insb. historische Lexikographie und historische Wortforschung), Kontaktlinguistik, Varietätenlinguistik, Soziolinguistik, Dialektologie, Romanische Minderheitensprachen (Romania „minor“), Digital Humanities, Wissenschaftsgeschichte.

Ihre Aufgaben sind:

- Unterstützung des Lehrstuhls in Lehre und Forschung
- Durchführung eigener Lehrveranstaltungen (2 SWS)
- Gelegenheit zur eigenen wissenschaftlichen Weiterbildung wird gegeben

Ihr Profil ist:

- abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium Romanistik mit Italienisch und/oder Französisch bzw. abgeschlossene Promotion im Bereich der Romanistik mit Italienisch und/oder Französisch
- (mindestens) gute Kenntnisse des Deutschen und sehr gute Kenntnisse des Italienischen und/oder des Französischen

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Vertrautheit mit der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft des Italienischen und/oder des Französischen
- Erfahrungen im Umgang mit Methoden und Inhalten der historischen Wortforschung und/oder der historischen Lexikographie im Bereich des Italienischen und/oder des Französischen
- Erwünscht sind Kenntnisse weiterer romanischer Sprachen und Grundkenntnisse im digitalen Bereich

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport
- Zusätzliche Altersvorsorge (RZVK)
- Vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Jobticket)

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **31.03.2022** an **candida.andreas@uni-saarland.de** . Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2066** angeben.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Motivationsschreiben, ein Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Exposé für ein mögliches Dissertationsprojekt/Habilitationsprojekt.
- Für Praedocs: sämtliche Qualifikationsarbeiten (BA-, Ma-) sowie gelungene schriftliche Seminararbeiten; Auflistung der im Studium besuchten Lehrveranstaltungen.
- Für Postdocs: Promotionsschrift, ggf. eine Auswahl von Publikationen, Abschlusszeugnisse, eventuelle Empfehlungsschreiben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Herr Prof. Dr. Elton Prifti
elton.prifti@uni-saarland.de
Tel.: +49 681 302-64050

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L.

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.